

Hochgeschwindigkeitsfahrzeug (Segellexikon)

Ein Hochgeschwindigkeitsfahrzeug (zu Englisch: High-Speed Craft, HSC) ist ein Schiff, das für den schnellen Transport von Passagieren und Fracht auf dem Wasser entwickelt wurde. HSCs sind für ihre hohe Geschwindigkeit und Manövrierfähigkeit bekannt und werden oft für kommerzielle oder militärische Zwecke eingesetzt.

In der Regel werden HSCs von leistungsstarken Dieselmotoren oder Gasturbinen angetrieben und können Geschwindigkeiten von bis zu 25 Knoten erreichen. Darüber hinaus sind sie in verschiedenen Größen und Formen erhältlich, von kleinen Schnellbooten bis hin zu großen Katamaranen und Trimaranen. Gemäß HSC-Code müssen HSCs über zusätzliche Ausrüstung, wie z. B. ein Nachtsichtgerät oder einen Radartransponder, verfügen und außerdem besonders gekennzeichnet sein.

Während es ein Vorteil von HGFs ist, dass sie schnell und wendig sind, was sie ideal für die Navigation in engen Gewässern und Häfen macht, ist es ein Nachteil, dass sie aufgrund ihrer hohen Geschwindigkeit oft teurer in der Anschaffung und im Betrieb sind als andere Schiffe. Des Weiteren benötigen sie auch eine spezielle Wartung und können empfindlicher auf rauem Wasser sein.